

WUNDENROSENKRANZ

Der Rosenkranz von den heiligen Wunden wird am gewöhnlichen Rosenkranz gebetet.

Eine schlichte Laienschwester aus dem Orden der Heimsuchung Mariens in Chambéry (Savoyen), Sr. Maria Martha Chambon, sie starb im Rufe der Heiligkeit am 31. März 1907, pflegte diese Anrufungen oft zu wiederholen und noch zu ihren Lebzeiten folgte die Klostergemeinde diesem Beispiel. Nach ihrem Tode verbreitete sich diese Übung rasch über die ganze Welt. Sehr viele Erhörungen in geistlichen und zeitlichen Anliegen wurden durch sie erlangt...

Im Namen des Vaters † und des Sohnes † und des heiligen Geistes †

Beginn:

O Jesus, göttlicher Erlöser, sei uns und der ganzen Welt gnädig und barmherzig!

Heiliger Gott, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt!

Gnade und Erbarmen, o mein Jesus, in den gegenwärtigen Gefahren! Bedecke uns mit Deinem kostbaren Blute!

Ewiger Vater, erweise uns Barmherzigkeit durch das kostbare Blut Deines viel geliebten Sohnes. Erweise uns Barmherzigkeit, wir bitten Dich inständig darum. Amen.

Bei der großen Perle im Rosenkranz:

Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf, um die Wunden unserer Seelen zu heilen.

Bei den kleinen 10er-Perlen (5 x 10):

Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden.

Zum Schluss (3 x):

Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf, um die Wunden unserer Seelen zu heilen.

(Hinweis: Das Eröffnungsgebet des gnadenreichen Wundenrosenkranzes wird von verschiedenen Verlagen etwas unterschiedlich formuliert und so auch nicht überall wortwörtlich gleichlautend gebetet, trifft jedoch den selben Inhalt.)

Betrachtungsweise und Verehrung der schmerzhaften Wunden Jesu

Schwester Maria Martha Chambon, die berufen war, Tag und Nacht die Wunden Jesu zu betrachten, wurde von Maria selbst darüber unterrichtet, wie sie diese fromme Übung zu vollführen hätte.

Die Gottesmutter Maria an Schwester Maria Martha Chambon:

"Meine Tochter", sprach sie zu ihr, "das erste Mal, als ich die Wunden meines geliebten Sohnes betrachtete, war es, als sein heiligster Leib in meine Arme gelegt wurde:

- Ich habe **seine Schmerzen betrachtet** und versuchte, sie tief in mein Herz einzuprägen.
- Ich habe **seine göttlichen Füße**, einen nach dem andern, angeschaut...
- **Dann** betrachtete ich **die tiefe Öffnung seines Herzens**, welche für mein Mutterherz zu schmerzlich war...
- Ich habe **die linke Hand betrachtet und die rechte**,
- **alsdann die Dornenkrone**.

All diese Wunden durchbohrten mein Herz. Das ist mein Passionsleiden. **Sieben Schwerter sind in meinem Herzen**, und **durch mein Herz muß man die geheiligten Wunden meines göttlichen Sohnes verehren**.

Aus Demut habe ich mit den glorreichen Fußwunden meines Jesu begonnen, und ich wünsche, dass ihr dieselbe Reihenfolge einhaltet.

Verheißungen für die Verehrer der heiligen Wunden unseres Herrn Jesus Christus

Von Angst erfasst beim Gedanken an die Sünder der Welt, rief Schwester Maria Martha eines Tages aus: "Mein Jesus, nimm Dich Deiner Kinder an und schaue nicht auf ihre Missetaten!" Als Antwort darauf lehrte er sie das Stoßgebetchen.

Worte Jesu an Schwester Maria Martha Chambon:

"Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden!", und fügte dann hinzu: "Viele werden die Wirksamkeit dieses Stoßgebets erfahren. Ich wünsche, dass die Priester ihren Beichtkindern dieses Stoßgebet in der heiligen Beicht aufgeben." ... Wenn ein Sünder reumütig das folgende Gebet spricht: "Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesu Christi auf, um die Wunden unserer Seelen zu heilen.", so wird er bekehrt werden." ...

"Schätzt euch übergücklich, denn ich habe euch ein Gebet gelehrt, das mich selbst entwarfnet und besiegt. Es heißt: Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden. Die Gnaden, die ihr durch diese Anrufung empfangt, sind Gnaden von Feuer. Sie kommen vom Himmel und sie müssen zum Himmel." ...

"Bei jedem Wort, das ihr beim Rosenkranz der Barmherzigkeit aussprecht, lasse Ich einen Tropfen meines Blutes auf die Seele eines Sünders fallen." ...

"Die heiligen Wunden sind der größte Schatz der Armen Seelen." ...

"Ihr werdet alles erreichen, denn es ist das Verdienst meines Blutes, das einen unendlichen Wert hat." - Mit meinen Wunden und mit meinem Herzen könnt ihr alles erreichen." ...

"Deine Aufgabe besteht darin, dass du meine heiligen Wunden dem ewigen Vater aufopferst, denn dadurch wird die heilige Kirche zum Triumph gelangen." ...

Auszug aus der Kleinschrift: "Verheißungen für die Verehrer der heiligen Wunden unseres Herrn Jesus Christus" mit dem Hinweis:

Alle Zitate in dieser Broschüre sind entnommen aus dem Buch von Pater J. Willibald Schons, OSB: Schwester Maria Martha Chambon, Apostel und Missionarin von den Heiligen Wunden, Freiburg, Schweiz, 1932

Imprimatur: Friburg Helv., 6. Mai 1932, L. Ems, V.G.

Wundenrosenkranz mit Gebetsanliegen und Betrachtung

Der Wundenrosenkranz kann auch in folgender Weise gebetet werden. Man beginnt mit dem Eröffnungsgebet wie bei der Grundform, und betet weiter mit:

Die Wunden der Füße Jesu

In Vereinigung mit dem Unbefleckten Herzen Mariens grüße und verehere ich die heiligen Wunden Deiner Füße. In diese Wunden übergebe ich Dir die verstockten Sünder, die die Welt mehr lieben als Dich, besonders jene, die heute aus dem Leben scheiden müssen. Lass, o Jesus, Dein kostbares Blut an ihnen nicht verloren gehen.

V: Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf,
A: um die Wunden unserer Seelen zu heilen.
(1x)

V: Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit,
A: durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden.
(10x)

Die Seitenwunde Jesu

Ich grüße und verehere die heilige Wunde Deiner Seite. In diese Wunde übergebe ich Dir, o Jesus, meine Seele und alle, für die Du willst, dass ich bete, besonders alle Leidenden und Bedrängten, alle Verfolgten und Verlassenen. Gib, o heiligstes Herz Jesu, allen Dein Licht und Deine Gnade. Erfülle uns alle mit Deiner Liebe und Deinem wahren Frieden.

V: Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf,
A: um die Wunden unserer Seelen zu heilen.
(1x)

V: Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit,
A: durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden.
(10x)

Die Wunde der linken Hand Jesu

Ich grüße und verehere die heilige Wunde Deiner linken Hand. In diese Wunde übergebe ich Dir alle Irr- und Ungläubigen, die Dich nicht kennen. Um dieser Seelen willen sende, o Jesus, viele gute Arbeiter in Deinen Weinberg, damit sie alle den Weg zu Deinem heiligsten Herzen finden.

V: Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf,
A: um die Wunden unserer Seelen zu heilen.
(1x)

V: Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit,
A: durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden.
(10x)

Die Wunde der rechten Hand Jesu

Ich grüße und verehere die heilige Wunde Deiner rechten Hand. In diese Wunde lege ich, o Jesus, alle Priester Deiner heiligen Kirche. Gib Du ihnen, so oft sie Dein Heiliges Opfer feiern, das Feuer Deiner göttlichen Liebe, damit sie es weitergeben können an die ihnen anvertrauten Seelen.

V: Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf,
A: um die Wunden unserer Seelen zu heilen.
(1x)

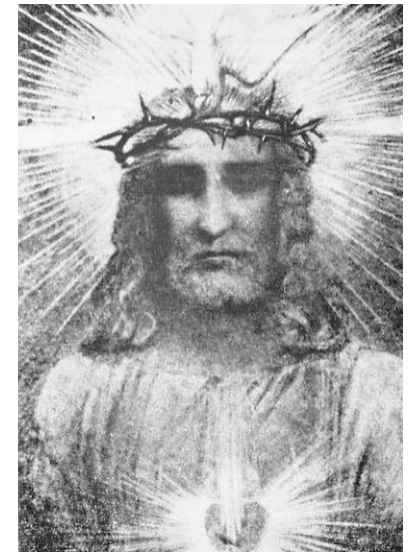
V: Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit,
A: durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden.
(10x)

Das verwundete Haupt Jesu

Ich grüße und verehere die heiligen Wunden Deines Hauptes. In diese Wunden übergebe ich Dir die Feinde der heiligen Kirche, alle jene, die Dich heute noch blutig schlagen und verfolgen an Deinem mystischen Leibe. Ich bitte Dich, o Jesus, bekehre sie, rufe sie, wie Du den Saulus zum Paulus gerufen hast, damit bald ein Hirt und eine Herde werden kann.

V: Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf,
A: um die Wunden unserer Seelen zu heilen.
(1x)

V: Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit,
A: durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden.
(10x)



Der Wundenrosenkranz lässt sich auch mitbeten:

u. a. über Radio Horeb (auch Internet und DAB): Dienstag, Donnerstag und Samstag, jeweils um 15.00 Uhr.

Gebetszettel sowie Broschüren mit einer kurzen Lebensbeschreibung über Marie-Marthe Chambon, über die Herz-Jesu-Verehrung, das wundertätige Kreuz, mit dem Wundenrosenkranz und Abbildungen (hier nicht abgebildet) können bei "Freundeskreis Marie-Marthe Chambon", D-92521 Schwarzenfeld/Opf., Miesbergallee 16, Tel. 09435/2352, erworben werden.